KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Eulenbis
AGS-Schlüssel: 33509006

Stichtag: 31.10.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 498

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 16

Einwohner gesamt: 514

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	235	47,189	263	52,811	498	100
davon Ausländer	10	37,037	17	62,963	27	5,422
Einwohner nur mit Nebenwohnung	12	75	4	25	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**247**	**48,054**	**267**	**51,946**	**514**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	4,418	27	5,422	49	9,839
10-19 Jahre	17	3,414	28	5,622	45	9,036
20-29 Jahre	24	4,819	34	6,827	58	11,647
30-39 Jahre	24	4,819	28	5,622	52	10,442
40-49 Jahre	29	5,823	29	5,823	58	11,647
50-59 Jahre	40	8,032	40	8,032	80	16,064
60-69 Jahre	33	6,627	38	7,631	71	14,257
70-79 Jahre	27	5,422	22	4,418	49	9,839
80-89 Jahre	18	3,614	16	3,213	34	6,827
90-99 Jahre	1	0,201	1	0,201	2	0,402
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**235**	**47,189**	**263**	**52,811**	**498**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	2,008	16	3,213	26	5,221
3-5 Jahre	8	1,606	5	1,004	13	2,61
6-15 Jahre	10	2,008	19	3,815	29	5,823
16-17 Jahre	6	1,205	9	1,807	15	3,012
18-20 Jahre	8	1,606	7	1,406	15	3,012
gesamt	**42**	**8,434**	**56**	**11,245**	**98**	**19,679**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,402	1	0,201	3	0,602
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,803	2	0,402	6	1,205
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,402	0	0	2	0,402
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,402	7	1,406	9	1,807
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,602	7	1,406	10	2,008
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,602	5	1,004	8	1,606
gesamt	**16**	**3,213**	**22**	**4,418**	**38**	**7,631**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	113	22,691	122	24,498	235	47,189
römisch-katholisch	28	5,622	47	9,438	75	15,06
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,201	1	0,201	2	0,402
russisch-orthodox	1	0,201	0	0	1	0,201
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	1,004	6	1,205	11	2,209
ohne Angabe, gemeinschaftslos	87	17,47	87	17,47	174	34,94
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**235**	**47,189**	**263**	**52,811**	**498**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	77	15,462	94	18,876	171	34,337
verheiratet	136	27,309	138	27,711	274	55,02
verwitwert	6	1,205	16	3,213	22	4,418
geschieden	16	3,213	14	2,811	30	6,024
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,201	1	0,201
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**235**	**47,189**	**263**	**52,811**	**498**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.